

RS OGH 1949/2/16 1Ob5/49, 1Ob671/54, 2Ob607/56, 4Ob505/61, 4Ob11/65, 4Ob31/66, 4Ob29/69, 3Ob106/74,

JUSLINE Entscheidung

🕒 Veröffentlicht am 16.02.1949

Norm

ZPO §75 Z3

ZPO §85 Abs2

ZPO §467 A

ZPO §506 Abs1 Z4 A

ZPO §520 E2

Rechtssatz

Der zur Verbesserung durch Unterfertigung durch einen Rechtsanwalt zurückgestellte Schriftsatz muß bei Wiedervorlage vom Rechtsanwalt gefertigt sein; die Einbringung eines begleitenden, vom Rechtsanwalt unterschriebenen Schriftsatzes genügt nicht.

Entscheidungstexte

- 1 Ob 5/49

Entscheidungstext OGH 16.02.1949 1 Ob 5/49

Veröff: SZ 22/22

- 1 Ob 671/54

Entscheidungstext OGH 25.08.1954 1 Ob 671/54

- 2 Ob 607/56

Entscheidungstext OGH 31.10.1956 2 Ob 607/56

Vgl auch; Beisatz: Der Rechtsmittelwerber kann den ihn zurückgestellten Schriftsatz, versehen mit der Unterschrift eines Rechtsanwalts wieder vorlegen und in einer ergänzenden Eingabe, die zur Beseitigung der Formgebrechen erforderlichen Erklärungen abgeben. (T1)

- 4 Ob 505/61

Entscheidungstext OGH 10.10.1961 4 Ob 505/61

Abweichend; Veröff: EvBl 1961/529 S 663

- 4 Ob 11/65

Entscheidungstext OGH 09.02.1965 4 Ob 11/65

Abweichend; Veröff: SozM IVA,263 = Arb 8027

- 4 Ob 31/66
Entscheidungstext OGH 03.05.1966 4 Ob 31/66
Abweichend; Veröff: RZ 1966,147 = Arb 8228
- 4 Ob 29/69
Entscheidungstext OGH 20.05.1969 4 Ob 29/69
Abweichend; Veröff: EvBl 1969/379 S 577 = IndS 1970 H7-8,764
- 3 Ob 106/74
Entscheidungstext OGH 11.06.1974 3 Ob 106/74
Abweichend; Beisatz: Die Anwaltsfertigung des Schriftsatzes ist in jenen Fällen nicht erforderlich, in welchen unter Anschluß der ursprünglichen Berufung ein neuer, den Formerfordernissen einer Berufung entsprechender - also ua mit Anwaltsunterschrift versehener -, inhaltlich von der ursprünglichen Berufung nicht in unzulässiger Weise abweichender Schriftsatz vorgelegt wird. (T2)
- 5 Ob 616/80
Entscheidungstext OGH 20.05.1980 5 Ob 616/80
Vgl; Beis wie T1; Beis wie T2
- 5 Ob 746/80
Entscheidungstext OGH 18.11.1980 5 Ob 746/80
Vgl; Beis wie T2
- 3 Ob 41/82
Entscheidungstext OGH 24.03.1982 3 Ob 41/82
Abweichend; Beis wie T2

European Case Law Identifier (ECLI)

ECLI:AT:OGH0002:1949:RS0036401

Dokumentnummer

JJR_19490216_OGH0002_0010OB00005_4900000_001

Quelle: Oberster Gerichtshof (und OLG, LG, BG) OGH, <http://www.ogh.gv.at>

© 2026 JUSLINE

JUSLINE® ist eine Marke der ADVOKAT Unternehmensberatung Greiter & Greiter GmbH.

www.jusline.at